



Castrop
Rauxel

Der Bürgermeister

Bereich Stadt- und Umweltplanung
Az: 61-18-30
Datum: 04.09.2026

2026/234

öffentlich

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge	Datum	TOP-Nr.
Rat der Stadt	24.09.2026	

Betreff

Beirat für Kunst und Stadtgestaltung der Stadt Castrop-Rauxel
hier: Berufung des Fachmitglieds Landschaftsarchitekt*in

Finanzielle Auswirkungen

☒ keine haushaltsmäßige Berührung

☐ Auswirkungen siehe Sachverhalt

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Castrop-Rauxel beruft Frau Luisa Walterbusch als Fachmitglied des Beirates für Kunst und Stadtgestaltung der Stadt Castrop-Rauxel für die Berufsgruppe Landschaftsarchitekt*in.

Kravanja
Bürgermeister

Lenort
Stadtbaurätin

Sachverhalt

Entsprechend der Satzung vom 06.07.2022 für den Beirat für Kunst und Stadtgestaltung der Stadt Castrop-Rauxel gehören dem Beirat fünf auf ihrem Gebiet anerkannte Fachleute aus den Berufsgruppen Architekt*in, Stadtplaner*in, Landschaftsarchitekt*in und bildende*r Künstler*in und darüber hinaus ein stadtkundige*r Bürger*in, die/der sich durch sehr gute Kenntnisse auf dem Gebiet der Stadtgeschichte und durch sehr gute Ortskenntnis – auch historischer Art – auszeichnet, an. Die Mitglieder des Beirates für Kunst und Stadtgestaltung bleiben für die Länge der Legislaturperiode des Rates der Stadt tätig. Seit Beginn der Legislaturperiode Ende 2025 ist die Position „Landschaftsarchitekt*in“ noch vakant.

In der Berufsgruppe „Landschaftsarchitekt*in“ soll aus Sicht der Verwaltung

Frau Luisa Walterbusch, Landschaftsarchitektin, tätig in Bochum,

als stimmberechtigtes Mitglied des Beirates für Kunst und Stadtgestaltung berufen werden.

Nach dem Master an der Universität Hannover war Frau Walterbusch als Landschaftsarchitektin zunächst in der Schweiz und nun seit über sechs Jahren im Ruhrgebiet tätig. Ihre Mitarbeit betraf Projekte wie die IGA in Duisburg, Schloss Hardenberg sowie die Fußgängerzone in Kleve. Ihren konzeptionellen Ansatz bringt sie vor allem bei der Bearbeitung von großen und kleineren städtebaulichen Wettbewerben sowie im Entwurf ein. In der Zusammenarbeit mit Architekten hat Frau Walterbusch ebenfalls bereits Erfahrung gesammelt.